

Streitschlichter an der Grundschule „Am Pekenberg“ in Zülichendorf!

Streit und Ärger mit Freunden und Familie beeinträchtigen nicht nur das psychische Wohlbefinden. Die Konflikte können sich auch auf die körperliche Gesundheit auswirken. Auch in den Schulen nimmt dies zu, immer öfter wird über Konflikte und Auseinandersetzungen zwischen Schülern berichtet. Ein Modell gegen Gewalt in Schulen sind die „Streitschlichter“.

Das Modell setzt auf Streitschlichtung auf Augenhöhe, nämlich von Schülern für Schüler. Es hat sich bereits an vielen Schulen bewährt. Grundlage der Arbeit der Streitschlichter ist das Mediationsprinzip.

Das Wort Mediation kommt aus dem Englischen und bedeutet übersetzt: Vermittlung. Streitschlichter an Schulen haben also die Aufgabe, als unparteiische Dritte zwischen den verfeindeten Parteien zu vermitteln. Gemeinsam wird eine Lösung gefunden, mit der alle streitenden Parteien einverstanden sind.

In der Grundschule „Am Pekenberg“ in Zülichendorf arbeiten Schüler und Schülerinnen der Klassenstufen 5 und 6 seit dem Schuljahr 2013/2014 erfolgreich als Streitschlichter.

Das ist nicht einfach, auch ein Schülermediator muss Methoden und Techniken lernen und üben, um anderen Schülern helfen zu können, vor allem muss aktives Zuhören gelernt und geübt werden.

Die 30-stündige Ausbildung und der Einsatz der Streitschlichter werden von Jugendarbeiterin Elke Schmidt begleitet, welche eine ausgebildete Mediatorin und Trainerin ist.

Zu einem intensiven Training führen die Streitschlichter in diesem Jahr 2 Tage nach Ließen, um vor der Prüfung Erlerntes zu üben und zu wiederholen.

6 neue „Streitschlichter“ haben die Prüfung bestanden und am 15. Februar 2017 ihr Zertifikat erhalten.